

NOTAR.AT

## Erbrecht neu – GrESt neu

Notariatskammer für Steiermark

Dieter Kinzer Alice Perscha

NOTAR.AT

---

---

---

---

---

---

---

---

NOTAR.AT

## Übersicht

- **Erben und Vererben**
  - EU-Erbrechtsverordnung
  - gesetzliche Erbfolge – Testament – Pflichtteile
- **Vorsorge treffen zu Lebzeiten**
  - Übergabe zu Lebzeiten – "Schenkungspflichtteil"
  - Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- **Steuerreform 2015/2016**
  - keine Erbschafts- und Schenkungssteuer
  - Grunderwerbsteuer neu, ImmoESt erhöht

NOTAR.AT 2

---

---

---

---

---

---

---

---

NOTAR.AT

## Europäische Erbrechtsverordnung

NOTAR.AT

---

---

---

---

---

---

---

---

## Europäische Erbrechtsverordnung

- EuErbVO gilt
  - für Sterbefälle mit Auslandsbezug ab **17.08.2015**
  - in allen EU-Mitgliedstaaten außer UK, Irland, Dänemark
  - für die gesamte Rechtsnachfolge von Todes wegen
- Zuständigkeit und anwendbares Recht richten sich grundsätzlich nach dem **gewöhnlichen Aufenthalt** des/der Verstorbenen im Zeitpunkt des Todes
- (beschränkte) Rechtswahl möglich

---

---

---

---

---

---

---

---

## Europäische Erbrechtsverordnung

- **Rechtswahl**
  - wählbar nur **Recht der Staatsangehörigkeit** im Zeitpunkt der Rechtswahl oder des Todes
  - ausdrückliche Erklärung in Form einer **Verfügung von Todes wegen** iSd EuErbVO oder muss sich aus solcher Verfügung ergeben
  - materielle Wirksamkeit unterliegt dem gewählten Recht

---

---

---

---

---

---

---

---

## Europäische Erbrechtsverordnung

- **3 Schienen** zur Erleichterung grenzüberschreitender Erbfälle
  - Anerkennung, Vollstreckbarkeit, Vollstreckung von gerichtlichen **Entscheidungen** in Erbsachen
  - Annahme, Vollstreckbarkeit **öffentlicher Urkunden**, Vollstreckbarkeit **gerichtlicher Vergleiche**
  - **Europäisches Nachlasszeugnis (ENZ)**

---

---

---

---

---

---

---

---

Europäisches Nachlasszeugnis

- zur **Verwendung** in **anderem (VO)MS**
- nicht obligatorisch, deklarativ
- **nicht** anstelle **innerstaatlicher Schriftstücke**, die in den (VO)MS **zu ähnlichen Zwecken** verwendet werden
- entfaltet **im Ausstellungsstaat dieselben Wirkungen wie im Verwendungsstaat**
- wirksames Schriftstück für **Registereintragung**
- **NotarIn** als **Ausstellungsbehörde**

NOTAR.AT 7

---

---

---

---

---

---

---

---

Informationsquellen

- [http://ec.europa.eu/justice\\_home/judicialatlascivil/html/index\\_de.htm](http://ec.europa.eu/justice_home/judicialatlascivil/html/index_de.htm) (Gerichtsatlas)
- [https://e-justice.europa.eu/content\\_successions-166-de.do](https://e-justice.europa.eu/content_successions-166-de.do) (ausfüllbare Formulare, Länderübersicht, Listen Art 78, 79)
- [www.successions-europe.eu](http://www.successions-europe.eu)
- <http://eur-lex.europa.eu/>
- <http://www.notaries-directory.eu/?language=de> (europäisches Notarverzeichnis)

NOTAR.AT 8

---

---

---

---

---

---

---

---

Erbrecht  
Grundzüge und Änderungen ab **01.01.2017**

NOTAR.AT

---

---

---

---

---

---

---

---

**Gesetzliche Erbfolge**

Verstorbene(r)  
(kein Ehegatte/eingetragener Partner)

↓

**Kinder**  
**zu gleichen Teilen**  
(bei Vorleben deren Nachkommen nach Stämmen)

NOTAR.AT 10

---

---

---

---

---

---

---

---

**Gesetzliche Erbfolge**

Verstorbene(r) ∞ Ehegatte/eP

- **+ Kinder**  
**Ehegatte/eP**                    **1/3 + gesetzl Voraus**  
**Kinder** (bei Vorleben deren Nachkommen) **2/3**
- **keine Kinder**  
**Ehegatte/eP**                    **2/3 + gesetzl Voraus**  
**Eltern** (bei Vorleben deren Nachkommen) **1/3**  
**Änderung ab 01.01.2017**

NOTAR.AT 11

---

---

---

---

---

---

---

---

**Lebensgefährten**

- **kein** gesetzliches Erb- und Pflichtteilsrecht
- **kein** gesetzliches Vorausvermächtnis
- **kein** gesetzlicher Unterhaltsanspruch  
    ➔ Regelung unbedingt erforderlich
- **Änderung ab 01.01.2017**
  - **außerordentliches Erbrecht, nur wenn kein gesetzlicher Erbe** zur Erbschaft gelangt
  - bedingtes Vorausvermächtnis; maximal 1 Jahr  
    ➔ Regelung unbedingt erforderlich

NOTAR.AT 12

---

---

---

---

---

---

---

---

**Regelungsmöglichkeiten**

- **Testament** (Erbseinsetzung, jederzeit widerruflich)
  - eigenhändig
  - fremdhändig (**Änderung ab 01.01.2017**)
    - ➔ Achtung: Pflichtteilsansprüche
- **Übergabe/Schenkung** (für alle verbindlich, nur gemeinsam abänderbar)
  - ➔ Achtung: Pflichtteils(ergänzungs)ansprüche, Schenkungspflichtteil

NOTAR.AT 13

---

---

---

---

---

---

---

---

**Pflichtteilsrecht**

- Wer ist pflichtteilsberechtigt?
  - bis 01.01.2017 - Kinder, Ehegatte/eP, Eltern
  - **ab 01.01.2017** - Kinder, Ehegatte/eP, **Eltern**
- Wie hoch ist der Pflichtteil?
  - Kinder, Ehegatte/eP  
**1/2** der gesetzlichen Erbquote
  - Eltern (**bis 01.01.2017**)  
1/3 der gesetzlichen Erbquote

NOTAR.AT 14

---

---

---

---

---

---

---

---

**Übergabe/Schenkung**

- Absicherung Übergeber  
(zB Wohnungsrecht, Fruchtgenussrecht, Belastungs- und Veräußerungsverbot, Unvergleich.....)
- Absicherung Übernehmer
- Einbeziehung/Beachtung Pflichtteilsberechtigter
- (Pflege)Regress
- Vorversterben des Übernehmers
- Abklärung steuerlicher Folgen

NOTAR.AT 15

---

---

---

---

---

---

---

---

## einige Änderungen ab 01.01.2017

- Änderung von Terminologie und Formvorschriften
- kein Pflichtteil für Vorfahren
- kein gesetzliches Erbrecht der Geschwister neben dem Ehegatten/eP
- außerordentliches Erbrecht + (bedingtes) Vorausvermächtnis für Lebensgefährten
- Schenkung auf den Todesfall (Vertrag, freies Viertel)
- Voraus-/Hineinvermächtnis; Pflegevermächtnis
- Anrechnung beim Erb- und Pflichtteil

---

---

---

---

---

---

---

---

## Pflegevermächtnis

- für **nahe stehende Person**, die den Verstorbenen in den letzten **drei Jahren** vor seinem Tod **mindestens sechs Monate in nicht bloß geringfügigem Ausmaß gepflegt** hat, **soweit nicht** eine **Zuwendung gewährt** oder ein **Entgelt vereinbart** wurde
- nahe stehend = Personen aus dem Kreis der gesetzlichen Erben des Verstorbenen, deren Ehegatte, eingetragener Partner oder Lebensgefährte und deren Kinder sowie der Lebensgefährte des Verstorbenen und dessen Kinder

---

---

---

---

---

---

---

---

## Anrechnung beim Erbteil

- Schenkungen unter Lebenden
- anrechenbar bei gewillkürter und gesetzlicher Erbfolge
- aufgrund letztwilliger Anordnung oder Vereinbarung, unter Kindern über Verlangen eines anderen Kindes
- Bewertung auf Zeitpunkt, "in dem die Schenkung wirklich gemacht wurde"; Valorisierung
- Ausnahmen

---

---

---

---

---

---

---

---

## An-/Hinzurechnung beim Pflichtteil

- Anrechnung von Zuwendungen auf den Todesfall
- Hinzu-/Anrechnung von Schenkungen unter Lebenden
- Differenzierung zwischen Schenkung an Pflichtteilsberechtigte und nicht pflichtteilsberechtigte Personen
- Bewertung auf Zeitpunkt, "in dem die Schenkung wirklich gemacht wurde"; Valorisierung
- Ausnahmen

---

---

---

---

---

---

---

---

## Vorsorge zu Lebzeiten

---

---

---

---

---

---

---

---

## Vorsorge zu Lebzeiten

- **Vorsorgevollmacht**
  - Achtung: zum Teil qualifizierte Formvorschriften
- (schriftliche) **Sachwalterverfügung**
- **Patientenverfügung**
  - verbindlich
  - beachtlich

---

---

---

---

---

---

---

---

NOTAR.AT

## Steuerreform 2015/2016 - ImmoEST

NOTAR.AT

---

---

---

---

---

---

---

---

NOTAR.AT

## ImmoEST ab 01.01.2016

- Differenzierung zwischen **Alt-/Neuvermögen** unverändert aufrecht
- Anhebung des **besonderen Steuersatzes** von 25% auf **30%**
  - bei "Altvermögen mit Umwidmung": **18%**  
(§ 30 (4) Z 1 EStG 1988)
  - bei "Altvermögen ohne Umwidmung": **4,2%**  
(§ 30 (4) Z 2 EStG 1988)
- Entfall des Inflationsabschlags

NOTAR.AT 23

---

---

---

---

---

---

---

---

NOTAR.AT

## Steuerreform 2015/2016 - GrEST

NOTAR.AT

---

---

---

---

---

---

---

---



GrEst bis 31.12.2015

➤ **Bemessungsgrundlage**

- Gegenleistung, mindestens gemeiner Wert
- 3facher Einheitswert, maximal 30% des gemeinen Wertes bei Erwerb durch begünstigten Familienkreis Ehegatte/eingetragener Partner, Lebensgefährten mit gemeinsamem Hauptwohnsitz, Eltern, Kinder, Enkel-, Stief-, Wahl-, Schwiegerkinder oder bei Anteilsvereinigung
- 2facher Einheitswert bei Umgründungen iS UmgrStG
- Besonderheiten bei Erwerbsvorgängen betreffend land- und forstwirtschaftliche Grundstücke

NOTAR.AT 25

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

GrEst bis 31.12.2015

➤ **Tarif**

- **allgemein 3,5%**
- bei **begünstigtem Familienkreis 2%** Ehegatte/eingetragener Partner, Lebensgefährten mit gemeinsamem Hauptwohnsitz, Eltern, Kinder, Enkel-, Stief-, Wahl-, Schwiegerkinder
- Besonderheiten bei Privatstiftungen

NOTAR.AT 26

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

GrEst – **what's new?**

➤ **Grunderwerbsteuer ohne Grunderwerb** neuer Steuertatbestand bei Personengesellschaften, Änderung bei Kapitalgesellschaften

➤ **Bemessungsgrundlage** ("Grundstückswert")

➤ **Tarif** in Abhängigkeit von der Art des Erwerbs **unentgeltlich - teilentgeltlich - entgeltlich**

➤ erweiterter begünstigter **Familienkreis**

➤ **Steuerbefreiungen/-begünstigungen**

NOTAR.AT 27

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**GrESt neu im Gesellschaftsrecht**

- **qualifizierte Anteilsübertragungen**  
Änderung des Gesellschafterbestandes von Personengesellschaften - Übergang 95% der Anteile in 5 Jahren
- **Anteilsvereinigungen**  
Vereinigung/Übergang von 95% aller Anteile, statt bisher 100%
- **Umgründungen** nach UmgrStG
- ➔ **Bemessungsgrundlage** immer **Grundstückswert**
- ➔ **Tarif** immer **0,5%**  
(ausgenommen land- und forstwirtschaftliche Gst)

NOTAR.AT 28

---

---

---

---

---

---

---

---

**GrESt neu bei L+F Vermögen**

- **begünstigte Vorgänge**  
Übertragung/Erwerb durch Erbanfall, Vermächtnis oder in Erfüllung eines Pflichtteilsanspruches bei Vereinbarung der Leistung vor Beendigung des Verlassenschaftsverfahrens im Familienverband iSd § 26 (1) Z 1 GGG
- **Bemessungsgrundlage** grundsätzlich **einfacher Einheitswert** (Wohnungswert?)
- **Tarif 2%**
- Sonderregelung für Anteilsübertragung, Anteilsvereinigung, Umgründungen nach UmgrStG

NOTAR.AT 29

---

---

---

---

---

---

---

---

**GrESt neu Bemessungsgrundlage (1)**

- **Bemessungsgrundlage**
  - **Gegenleistung, mindestens Grundstückswert**
- **Grundstückswert**
  - Summe hochgerechneter dreifacher Bodenwert
  - + Wert des Gebäudes ("**Pauschalwert-Modell**")
  - (bei Gleichartigkeit) von geeignetem **Immobilienpreisspiegel** abgeleiteter Wert, davon 71,25%
  - **Schätzungsgutachten**
  - Nachweis geringerer gemeiner Wert zulässig

NOTAR.AT 30

---

---

---

---

---

---

---

---

## GrEst neu Bemessungsgrundlage (2)

### ➤ "Pauschalwert-Modell"

[[(anteilige) Grundfläche x dreifachem Bodenwert/m<sup>2</sup> x Hochrechnungsfaktor] + [Nutzfläche bzw (anteilige) gekürzte Bruttogrundfläche x Baukostenfaktor x Bauweise-/Nutzungsminderung (100%/71,25%/60%/40%) x Altersminderung (100%/65%/30%)]

---

---

---

---

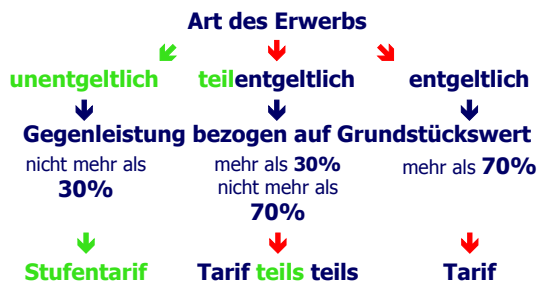
---

---

---

---

## GrEst neu Art des Erwerbs



---

---

---

---

---

---

---

---

## GrEst neu Tarif

- **Tarif** grundsätzlich **3,5%**
- **Tarif** bei **unentgeltlichen Erwerben** = **Stufentarif**
  - für die ersten EUR 250.000,-- **0,5%**
  - für die nächsten EUR 150.000,-- **2%**
  - darüber hinaus **3,5%****des Grundstückswertes**
- **Stufentarif** auch bei teilentgeltlichen Erwerben, soweit keine Gegenleistung zu erbringen ist

---

---

---

---

---

---

---

---

GrEst neu unentgeltlicher Erwerb (1)

**unentgeltlicher Erwerb**

<p><b>Höhe der Gegenleistung</b></p> <p>Gegenleistung nicht mehr als 30% vom Grundstückswert</p>	<p><b>begünstigter Familienkreis</b></p> <p>§ 26a (1) Z 1 GGG Erwerb unter Lebenden</p>	<p><b>begünstigter Erwerb</b></p> <p>Erbanfall, Vermächtnis Erfüllung Pflichtteil bei Vereinbarung vor Beendigung Verlass, § 14 (1) Z 1 WEG</p>
<p>↓ ↓ ↓</p> <p><b>Stufentarif</b></p>		

NOTAR.AT 34

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

GrEst neu unentgeltlicher Erwerb (2)

- **begünstigter Familienkreis** iS § 26 (1) Z 1 GGG
  - Ehegatten/eingetragene Partner, Lebensgefährten bei gemeinsamem Hauptwohnsitz
  - Verwandte oder Verschwägerte in gerader Linie
  - Stief-, Wahl- oder Pflegekind oder deren Kinder, Ehegatten oder eingetragene Partner
  - Geschwister, Nichten oder Neffen
- Begünstigung besteht in **Unentgeltlichkeitsfiktion**
  - ➔ **Stufentarif**

NOTAR.AT 35

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

GrEst neu Zusammenrechnung

- **Zusammenrechnung** zur Steuersatzermittlung
  - nach **Stufentarif** besteuerte Erwerbe
  - **innerhalb der letzten 5 Jahre** (Entstehen der Steuerschuld relevant)
  - **von derselben Person an dieselbe Person** oder bei **wirtschaftlicher Einheit**

NOTAR.AT 36

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**GrEst Beispiel**

➤ Mutter schenkt Zinshaus an Tochter  
Einheitswert: 150.000, Grundstückswert EUR 3 Mio

<b>2015</b>		<b>2016</b>	
EW 3fach: 450.000	von 250.000 (0,5%)		1.250
GrEst 2%: 9.000	von 150.000 (2%)		3.000
	<u>von 2.600.000 (3,5%)</u>		<u>91.000</u>
			95.250

NOTAR.AT 37

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**GrEst Beispiel**

➤ Eltern schenken Liegenschaft an Sohn  
Einheitswert: 50.000, Grundstückswert EUR 500.000

<b>2015</b>		<b>2016</b>	
EW 3fach: 150.000	von 250.000 (0,5%)		1.250
GrEst 2%: 3.000	von 150.000 (2%)		3.000
	<u>von 100.000 (3,5%)</u>		<u>3.500</u>
			7.750

NOTAR.AT 38

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**GrEst Beispiel**

➤ Vater schenkt Liegenschaft an Sohn und dessen Lebensgefährtin  
Einheitswert: 30.000, Grundstückswert EUR 300.000

<b>2015</b>		<b>2016</b>	
Sohn: 45.000	Sohn: 150.000 (0,5%)		750
GrEst 2%: 900	Lebensgefährtin: 150.000 (0,5%)		750
Lebensgefährtin 150.000			
GrEst 3,5% 5.250			

NOTAR.AT 39

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## GrESt neu Verteilung der Steuer

- **Verteilung der Steuer** auf maximal 5 Jahresbeträge
  - nur bei unentgeltlichem Erwerb, Erwerb, für den ein Betriebsfreibetrag anwendbar ist, Anteilsvereinigung, Umgründung nach UmgrStG
  - nur bei Abgabenerklärung
  - Erhöhung des GrESt-Gesamtbetrages
  - Unbedenklichkeitsbescheinigung grundsätzlich erst nach Entrichtung des gesamten Steuerbetrages

---

---

---

---

---

---

---

---

## GrESt neu Befreiung/Begünstigung

- **Betriebsfreibetrag außerhalb L+F**
  - Freibetrag EUR 900.000,-- statt EUR 365.000,--
  - bei unentgeltlichen Erwerben (= auch jeder Erwerb im Familienkreis iSd § 26a (1) Z 1 GGG)
  - bei teilentgeltlichen Erwerben bezüglich des unentgeltlichen Teils
- **Betriebsfreibetrag bei L+F**
  - Freibetrag EUR 365.000,--, wenn allfällige Gegenleistung geringer ist als einfacher EW des I+f Gst + Erwerb innerhalb der Familie iSd § 26 (1) Z 1 GGG

---

---

---

---

---

---

---

---

## GrESt neu Befreiung/Begünstigung

- **Erwerb von "Ehevermögen"**
  - Erwerb durch Ehegatten/eP
  - zum Zweck gleichzeitiger Anschaffung/Errichtung einer Wohnstätte
  - zur Befriedigung dringenden Wohnbedürfnisses
  - bis Wohnnutzfläche von 150 m<sup>2</sup>
- **analoge Regelung für Erwerb von Todes wegen** durch Ehegatten/eP bei Hauptwohnsitz

---

---

---

---

---

---

---

---

Notariatskammer für Steiermark

Dieter Kinzer Alice Perscha

43

### Noch Fragen?



Danke!

Notariatskammer für Steiermark

Dieter Kinzer

Alice Perscha

---

---

---

---

---

---

---

---

Notariatskammer für Steiermark

ab 11/2015

44

*Diese Folien wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Durch diese Folien können gesetzliche oder sonstige rechtliche Bestimmungen weder abgeändert noch außer Kraft gesetzt werden. Die Folien ersetzen keinesfalls individuelle Beratung und erheben keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben erfolgen ohne jede Gewähr; eine wie immer geartete Haftung und/oder Gewährleistung ist ausgeschlossen.*

Notariatskammer für Steiermark

---

---

---

---

---

---

---

---